GYMNASIUM REMIGIANUM
www.gymnasium-remigianum.net

Antrag auf Beurlaubung für einen Auslandsaufenthalt

gem. §4 APO-GOSt i. V. m. § 43 SchulG NRW

Der Antrag ist rechtzeitig vor Abschluss von Verträgen im Zusammenhang mit dem geplanten Auslandsaufenthalt zu stellen.

Name, Vorname der Sorgeberechtigten (Antragssteller) bzw. der Schülerin/des Schülers bei Volljährigkeit

Anschrift und Telefonnummer

Name, Vorname des Kindes	Geburtsdatum	Klasse/Stufe

Zentrale Informationen zum geplanten Aufenthalt:
(Land, Schule, Name der Organisation oder des Förderprogramms)

Zeitraum, für den eine Beurlaubung beantragt wird: vom _____ bis _____

Die **Schullaufbahn** am Gymnasium Remigianum soll nach Rückkehr fortgesetzt werden:

- ○ im 1. Halbjahr der Einführungsphase
- ○ im 1. Halbjahr der Qualifikationsphase
- ○ im 2. Halbjahr der Einführungsphase

Achtung: Die Schulpflicht beginnt unmittelbar nach Rückkehr nach Deutschland.

_____ _____
Datum Unterschrift Sorgeberechtigte

VOTUM DER MITTELSTUFENKOORDINATION (V. A. ZEUGNIS GEM. VV ZU § 4 APO-GOST, GGF. LATINUM)

- ○ keine Hinderungsgründe
- ○ folgende Hinderungsgründe liegen vor:

_____ _____
Datum Unterschrift Mittelstufenkoordination

VOTUM DER OBERSTUFENKOORDINATION (V.A. LAUFBAHN)

- ○ keine Hinderungsgründe
- ○ folgende Hinderungsgründe liegen vor:

_____ _____
Datum Unterschrift Oberstufenkoordination

ENTSCHEIDUNG DER SCHULLEITUNG

Der Antrag auf Beurlaubung wird

- ○ genehmigt
- ○ genehmigt mit folgenden Einschränkungen: _____
- ○ abgelehnt. Grund:_____

_____ _____
Datum Birgit Prangenberg, OStD‘ Schulleiterin

Original in Schülerakte, nachdem Eltern Bescheid zur Genehmigung erhalten haben; Kopie: Klassenleitung, voraussichtliche neue Stufenleitung, KOO